# **KRIPPEN - ABC**

# **Abholberechtigt**

Wird ihr Kind einmal nicht von Ihnen abgeholt, teilen Sie uns dies bitte mit. Es kann dann auch nur von Personen abgeholt werden, die in den Aufnahmeunterlagen vermerkt sind. Diese können jederzeit erweitert werden.

# Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht des Personals beginnt mit der persönlichen Begrüßung Ihres Kindes und endet beim Abholen mit der Verabschiedung.

Bei gemeinsamen Veranstaltungen liegt die Aufsichtspflicht immer bei den Eltern.

# Aushänge

Bitte beachten Sie die Aushänge an der Ein- und Ausgangstür und am Themenboard im Flur

#### **Beulen und Kratzer**

Kinder haben ein Recht auf Körpererfahrungen. Nur so lernen sie sich selbst einzuschätzen. Selbstverständlich wird Ihr Kind dabei begleitet und entsprechend liebevoll getröstet und versorgt. Sollte es dadurch im Tagesverlauf zu kleineren Verletzungen kommen werden Sie beim Abholen darüber informiert.

### **Bring- und Abholzeit**

Bitte halten Sie sich an die festgelegten Zeiten von 7:30-9:00 Uhr und 12:30-13:30 Uhr. In Ausnahmefällen können Sie mit der pädagogischen Fachkraft Kontakt aufnehmen. Bitte planen Sie ausreichend Zeit für den Übergang und den eventuellen Austausch mit der pädagogischen Fachkraft ein.

#### Checkliste

Mit den Aufnahmeunterlagen haben Sie eine Checkliste erhalten. Auf dieser finden Sie alles was Ihr Kind im Krippenalltag benötigt.

#### **Dokumentation**

Die Dokumentation nimmt einen wesentlichen Teil unserer pädagogischen Arbeit ein. Durch sie können Entwicklungsschritte und Lernprozesse transparent gestaltet werden. Außerdem dienen sie uns als Grundlage für die Entwicklungsgespräche mit Ihnen.

Wir nutzen dazu unter anderem die Vorlage "Wachsen und Reifen".

### Eingewöhnung

Unser Eingewöhnungskonzept finden Sie in den Aufnahmeunterlagen. Bei Fragen dazu sprechen Sie uns gerne an.

#### Elternabend

Im Herbst findet jährlich ein Elternabend zum Start in das neue Krippenjahr statt. Bei Bedarf bieten wir im Frühling einen weiteren themenbezogenen Abend an.

#### **Elternbeirat**

Für jedes neue Krippenjahr wählt die Elternschaft in jeder Gruppe 1 Elternteil für den Elternbeirat. Er ist das beratende Bindeglied zwischen den Anliegen und Vorschlägen der Eltern und der pädagogischen Arbeit des Krippenteams. Der gewählte Elternbeirat trifft sich bei Bedarf mit dem Team/Leitung zum gegenseitigen Austausch.

Den aktuellen Elternbeirat finden Sie an der Elterninfowand.

#### Elterninfowand

Diese befindet sich im Eingangsbereich. Dort können Sie immer die aktuellen Neuigkeiten und Termine erfahren.

#### **Erreichbarkeit**

Es ist für uns sehr wichtig, dass Sie im Notfall stets erreichbar sind. Bitte geben Sie uns daher sofort Bescheid wenn sich Ihre Kontaktdaten und Telefonnummern ändern.

# Famly-App

Über diese App können Sie Ihr Kind bei Krankheit oder Urlaub digital und jederzeit abmelden.

Außerdem kommunizieren wir dort sämtliche Termine, Neuerungen und individuellen Informationen rund um Ihr Kind.

#### **Ferien**

Die Schließtage der Villa Kinderbunt erhalten Sie immer im September für das darauffolgende Kalenderjahr. Ein aktueller Ferienplan hängt an der Elterninfowand.

#### **Fotos**

Das Fotografieren in unseren Räumlichkeiten ist nicht erlaubt.

Mit Ihrem Einverständnis (Aufnahmeunterlagen) dokumentieren wir den Alltag Ihres Kindes und unserer Arbeit.

# Freispielzeit

In der Freispielzeit wählen sich die Kinder den Spielort, den Spielpartner und die Spieldauer selbst aus. So kann sich Ihr Kind selbstmotiviert und intensiv mit einer Sache beschäftigen.

# Gespräche

Nach der Eingewöhnung werden Sie von der Bezugserzieherin Ihres Kindes zu einem ersten Elterngespräch eingeladen. Danach findet ein Entwicklungsgespräch statt.

Vor dem Übergang in den Kindergarten werden Sie im Abschlussgespräch wieder über den Entwicklungsstand Ihres Kindes informiert.

Darüber hinaus gibt es jederzeit die Möglichkeit zum kurzen Austausch im Tür-und Angelgespräch oder auch bei Bedarf für individuelle Gesprächstermine.

### Garderobe

In der Garderobe ist Platz für eine Garnitur rutschfeste Hausschuhe, wetterentsprechende Jacke, wasserfeste Schuhe, Matschhose, Mütze, Halstuch...

# Geburtstag

An diesem Tag wird Ihr Kind in der Kissenrunde besonders beachtet und gefeiert.

# Hygiene

Beim Betreten der Krippe bitten wir Sie Überzieher über den Schuhen zu tragen. Die Krippenkinder spielen hauptsächlich auf dem Boden und nutzen alle Räumlichkeiten.

Das Personal und die Kinder waschen im Tagesablauf regelmäßig die Hände.

# Handy

Bitte schenken Sie während der Eingewöhnung und in der Bring- und Abholzeit Ihrem Kind ihre volle Aufmerksamkeit und benutzen Ihr Handy nicht.

#### Ich-Buch

Das Ich-Buch ist ein Fotobuch über die Welt Ihres Kindes. Es wird von den Eltern erstellt und soll Ihrem Kind ein persönlicher Begleiter in der Krippenzeit sein. Es ist jederzeit zugänglich und hilft Ihrem Kind über seine Familie und Interessen mit uns zu kommunizieren.

Das Material wird von der Krippe gestellt.

### Integration

Bei uns sind alle Kinder willkommen, mit all ihren Stärken und Schwächen, egal welcher Herkunft, Sprache und Kultur.

Integration heißt aber auch Unterstützung durch externe Fachkräfte im Bereich Frühförderung, Sprache und heilpädagogischer Fachdienst.

Wir begleiten jedes Kind in seiner Einzigartigkeit.

#### **Jahreszeiten**

Da wir uns mit den Kindern gerne im Garten aufhalten, sollten Sie eine Matschhose, Matschjacke und wasserfeste Schuhe an der Garderobe Ihres Kindes deponieren. In den Sommermonaten erinnern wir daran einen Sonnenhut mitzubringen, sowie die Kinder morgens zu Hause einzucremen.

# Kinderwagenparkplatz

Sie haben die Möglichkeit Ihren Kinderwagen links vom Gebäude im überdachten Bereich für die Dauer der Betreuung zu parken. Wir übernehmen aber KEINE HAFTUNG für Diebstahl oder Beschädigungen.

#### Kissenrunde

Wir treffen uns jeden Morgen zur gruppeninternen Kissenrunde mit Liedern, Fingerspielen, Bewegungsliedern und Impulsen zu individuellen Themen aus dem aktuellen Interessensbereich der Gruppe. Die Kinder erleben sich dabei als Teil einer Gemeinschaft. Die Teilnahme ist freiwillig.

# **Kleidung**

Deponieren Sie jahreszeitlich entsprechende Wechselkleidung im Fach Ihres Kindes am Wickeltisch. Grundsätzlich empfehlen wir bequeme Kleidung, die auch schmutzig werden darf. Bitte verzichten Sie wegen erhöhter Unfallgefahr auf Schmuck und Ketten.

#### Krankheiten

Bei ansteckenden Krankheiten darf Ihr Kind die Einrichtung nicht besuchen, wie z.B. Bindehautentzündung, Magen-Darm-Infekt, Hand-Mund-Fuß-Krankheit, Scharlach, Fieber usw.

Bei Fieber muss Ihr Kind 24h fieberfrei sein.

Bei Magen-Darm-Infekten muss Ihr Kind 48h symptomfrei sein.

Bitte melden Sie Ihr Kind umgehend telefonisch in der Kinderkrippe krank.

An der Elterninfowand erfahren Sie über unsere Aushänge, sobald uns ein Fall einer ansteckenden Krankheit gemeldet wurde. Ihr Kind darf erst nach Absprache mit dem behandelnden Arzt die Kinderkrippe wieder besuchen.

#### Medikamente

Das pädagogische Personal darf KEINE Medikamente verabreichen. Im Einzelfall bei chronischen Erkrankungen oder Allergien nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

### Namen

Bitte beschriften Sie ALLE persönlichen Dinge Ihres Kindes mit Namen!

Zum Beispiel: Kleidung, Gummistiefel, Vesperdose, Hausschuhe, Sonnenhut ...

#### **Portfolio**

Im Portfolio dokumentieren wir mit Fotos und Texten von Beginn an alle wichtigen Entwicklungsschritte Ihres Kindes.

Dieses können Sie jederzeit mit Ihrem Kind einsehen.

### Qualität

Um unsere Qualität zu sichern, nimmt das pädagogische Fachpersonal regelmäßig an Fortbildungen teil. Zusätzlich gibt es einmal pro Jahr einen Teamfortbildungstag.

Die Erfahrungen und Erkenntnisse setzen wir in unserer täglichen Arbeit um.

#### Rituale

Unser täglichen Rituale wie die Kissenrunde, das gemeinsame Essen, die Gartenzeit und das individuelle Ruheangebot geben Ihrem Kind Sicherheit und sind wichtig für die Entwicklung von Selbstwertgefühl und Selbstständigkeit.

# Sauberkeitsentwicklung

Auf Wunsch der Eltern unterstützen wir bei der individuellen Sauberkeitsentwicklung Ihres Kindes.

#### Schlafen und Ruhen

Während des gesamten Tagesablaufs besteht die Möglichkeit individuell im gruppeninternen Ruhebereich, in einem Bettchen oder einem Buggy zu schlafen, auszuruhen und zu entspannen.

# "Schmaustag"

In regelmäßigen Abständen findet ein "Schmaustag" statt bei dem themen- und jahreszeitenorientiert mit den Kindern Speisen zubereitet und gegessen werden. Dieser wird durch einen Aushang angekündigt und dokumentiert.

# **Taschenwagen**

Bitte hängen Sie morgens die Tasche oder den Rucksack Ihres Kindes an unseren Taschenwagen im Flur.

#### **Trösterchen**

Ein vertrauter (kindgerechter) Gegenstand von zu Hause (z.B. Kuscheltier, Schnuller etc.) darf jederzeit mitgebracht werden.

Bitte verzichten Sie sonst auf das Mitbringen von eigenen Spielsachen. Wir können keine Haftung dafür übernehmen.

### **Umwelttag**

Mittwochs bieten wir für eine Kleingruppe einen Umwelttag an. An diesem Tag finden umweltpädagogische Impulse statt. Meist verlassen wir hierzu das Krippengelände in Richtung Wald, Park und Wiesen.

Die Dokumentation hierzu finden Sie im Windfangbereich.

#### Unfall

Sollte sich Ihr Kind in der Krippe verletzen und ein Arztbesuch nötig sein, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit, da wir einen Unfallbericht für die Versicherung schreiben müssen.

### Vesper

Ihr Kind freut sich über ein ausgewogenes, gesundes und kindgerechtes Frühstück in umweltfreundlicher Verpackung. Bei Bedarf füllen wir die Trinkflasche ihres Kindes mit Leitungswasser auf.

Am Morgen hat Ihr Kind die Möglichkeit jederzeit seinem Hungergefühl nachzugehen und individuell zu essen. Nach der Kissenrunde und der Gartenzeit bieten wir ein gemeinsames Frühstück an.

### Wickeln

Beim Wickeln erfahren die Kinder emotionale Zuwendung. Sie werden liebevoll umsorgt und gepflegt. Bitte bringen Sie Windeln, Feuchttücher und eventuell eine Wundschutzcreme mit. Wir teilen Ihnen rechtzeitig mit, wenn wir neue Pflegeprodukte brauchen.

### Zusammenarbeit

Um Ihrem Kind eine schöne Krippenzeit zu ermöglichen und es bestmöglichst zu begleiten benötigen wir eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit Ihnen – den Eltern. Sie verfügen über das beste Wissen über Ihr Kind und können uns damit umfangreich unterstützen.